

4. Mai 2016

## Eidgenössisches Feldschiessen

# Schweizer Schützen im Feldschiessenfieber



wht. Rund 125 000 Schweizer Schützinnen und Schützen, davon etwa 14 000 im Kanton Zürich, werden sich am Wochenende vom 27. bis 29. Mai mit Gewehr und Pistole am Eidgenössischen Feldschiessen, dem bekanntlich „grössten Schützenfest der Welt“, beteiligen.

Das Eidgenössische Feldschiessen verbindet alljährlich das Schweizer Schützenvolk bei einem sportlichen Wett-kampf an einem Wochenende auf den im ganzen Land verteilten Schiessplätzen.

Im Kanton Zürich hofft man, die Teilnehmerzahl vom letzten Jahr (9 717 Gewehr und 4 274 Pistole) zumindest halten zu können.

### Bevölkerung mobilisieren

Zwar gab es in den letzten Jahren stets rückläufige Teilnehmerzahlen, welche immer wieder mit der Aufhebung der obligatorischen Mitgliedschaft der Wehrpflichtigen in Schützenvereinen vor einigen Jahren, mit den ständigen Verkleinerungen der Armeebeständen und damit verbunden mit der Abnahme der Pflichtschützen begründet wurde. Auch wenn diese Argumente nicht ganz unberechtigt sind, meistens fehlt es jedoch auch am dringend benötigten und zielgerichteten Werbe-Engagement der Schützenvereine und der Aktivschützen. Vor allem sie hätten es zweifellos in der Hand, der Rückwärtstendenz erfolgreich entgegen zu wirken. Dabei sind einerseits die Platzierung der Werbeplakate ausserhalb der Schützenhäuser und der zweckmässige Einsatz des Werbematerials breitgefächert in der Öffentlichkeit enorm wichtig, andererseits sollten die Aktiven in die Pflicht genommen werden, im persönlichen Kontakt die Bevölkerung für das Mitmachen einzustimmen und zu mobilisieren. Deshalb: „Jeder aktive Sportschütze oder Sportschützin nimmt ein Kollege oder Kollegin ans Feldschiessen mit“.

### Mitmachen kommt vor dem Rang

Die Grundregeln des Eidgenössischen Feldschiessens auf die 300-m-Distanz sind seit jeher unverändert. Als Sportgeräte sind nur Armeewaffen (Langgewehr, Karabiner, Sturmgewehre 57 und 90) zugelassen. Das sportliche Programm besteht aus 18 kommandierten und zeitlimitierten Schüssen, aufgeteilt in drei Einzel- und Schnellfeuerserien auf die Tarnscheibe mit Viererwertung. Für das Erreichen von geforderten, nach Alter abgestuften Punktzahlen, gibt es als Lohn ein Kranzabzeichen. Besonders gute Resultate (nahe dem Maximum) werden im Kanton Zürich zudem mit der „Stapfermedaille“, einer besonders begehrten Auszeichnung, honoriert. Hingegen wird seit drei Jahren auf die nach Kategorien und Leistungsstufen unterteilte Vereinsrangierung verzichtet. Unverändert ist auch das Motto: „Mitmachen kommt vor dem Rang“. Teilnehmen können alle Personen (Jugendliche, Frauen und Männer) ab dem 10. Altersjahr, das Mitmachen ist gratis.

## Inspektionsrundfahrt

Am Samstagmorgen können sich im Rahmen einer Inspektions- und Informations-Rundfahrt, zu der die beiden Feldchefinnen Regula Kuhn (300m) und Marion Bächtold (Pistole 25/50m) vom Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) einladen, Vertreter von Behörden und Militär ein Bild über den Gesamtablauf des Grossanlasses machen. Vorgesehen ist in diesem Jahr ein Besuch auf verschiedenen Schiessplätzen im Zürcher Oberland (Bezirke Hinwil, Pfäffikon, Uster und Meilen), ehe am abschliessenden Rapport in der Schützenstube der Anlage „Strahlegg“ oberhalb Steg beim Gedankenaustausch ein erstes Fazit gezogen wird.

## Zusammenfassung der Schiessplätze im Kanton Zürich

### Gewehr 300m:

(Fr = Schiessmöglichkeit auch am Freitagabend 27. Mai und an Vorschiestagen)

**Bezirk Affoltern a.A.:** Mettmenstetten, Ottenbach (Fr), Aeugst a.A..

**Bezirk Andelfingen:** Kleinandelfingen (Fr), Henggart (Fr), Ossingen (Fr).

**Bezirk Bülach:** Rafz, Glattfelden (Fr), Hochfelden, Bigisrüti/Winkel (Fr), Rorbas (Fr), Opfikon-Glattbrugg, Wallisellen.

**Bezirk Dielsdorf:** Dällikon (Fr), Oberwenigen (Fr), Niederglatt (Fr), Weiach (Fr).

**Bezirk Hinwil:** Gossau, Erlösen, GESA-Hinwil (Fr), Wald, Strahlegg.

**Bezirk Horgen:** Langnau, Adliswil (Fr), Oberrieden, Hirzel (Fr), Rüslikon, Horgen (Fr), Wädenswil (Fr).

**Bezirk Meilen:** Erlenbach, Hombrechtikon, Küsnacht, Männedorf, Meilen (Fr), Oetwil a.S., Stäfa (Fr), Zumikon (Fr).

**Bezirk Pfäffikon:** Sternenbergr (Fr), Luckhausen (Fr).

**Bezirk Uster:** Schwerzenbach, Wangen (Fr), Egg-Vollikon (Fr), Dübendorf, Uster (Fr), Hegnau (Fr), Maur.

**Bezirk Winterthur:** Neftenbach (Fr), Ohrbühl-Winterthur (Fr).

**Bezirk Zürich/Dietikon:** Albisgütli (Fr), Aesch-Eichholz, Hasenrain, Höngg (Fr), Probstei (Fr), Urdorf-Bergermoos (Fr), Reppischtal-Dietikon (Fr), Weiningen (Fr.)

### Pistole 25/50m

(Fr = Schiessmöglichkeit auch am Freitagabend 27. Mai und an Vorschiestagen)

**Bezirk Affoltern a.A.** Mettmenstetten (Fr).

**Bezirk Andelfingen:** Unterstammheim (Fr).

**Bezirk Bülach:** Opfikon-Glattbrugg.

**Bezirk Dielsdorf:** Niederwenigen (Fr), Oberwenigen (Fr).

**Bezirk Hinwil:** GESA-Hinwil (Fr).

**Bezirk Horgen:** Oberrieden, Wädenswil (Fr).

**Bezirk Meilen:** Meilen (nur 25 m), Stäfa (nur 50 m), Küsnacht.

**Bezirk Pfäffikon:** Luckhausen (Fr).

**Bezirk Uster:** Egg-Vollikon (Fr), Hegnau (Fr), Uster (Fr).

**Bezirk Winterthur:** Ohrbühl (Fr)

**Bezirk Zürich/Dietikon:** Albisgütli (Fr), Höngg (Fr), Probstei (Fr), Hasenrain (nur 25 m), Reppischtal-Dietikon (Fr), Urdorf-Bergermoos nur 50m (Fr)